



hierauf dreift an den König heran, und sagte öffentlich: "Er wolle dem Könige ein leichtes Mittel sagen, wie er das ganze Geheimniß erforschen könnte!" Er steckte hierauf seinen Kopf mit des Königs Kopfe zusammen, und sagte ihm ins Ohr:—"Zahle mir tausend Dukaten, als zur Belohnung aus! Dann werden Alle glauben, daß ich dir viel Wichtiges entdecket habe und daß du nun Allen in das Herz sehen kannst. Die Verräther werden denn durch ihre Furcht sich von selbst verrathen." Der Anschlag war nicht unrecht, tausend Dukaten wurden dem listigen Vogel ausgezahlt, und die Verbrecher ergriffen die Flucht.

Wie kan man Müßiggänger und Schmarozer entfernen?

Diese Frage that ein sehr wohlhabender und gutmüthiger Mann, der von Müßiggängern und Schmarozern täglich überlaufen wurde. Die Antwort war: "Leihe denen, die arm sind Geld; so werden sie sich dann hüten, dir wieder vor Augen zu kommen. Die aber, die reich sind, sprich du selbst, so oft sie zu dir kommen, um Geld an, und du wirst sehn, Sie werden vor deiner Thüre gern vorübergehen.

Was du lernen willst das lerne recht.

Apelles war der berühmteste Maler zu seiner Zeit. Wohin er war kam, wurde er mit der größten Ehre empfangen, und selbst Könige zogen ihn an ihre Tafel. Als er indeß in Sturm einmal nach Egypten verschlagen wird; so findet er dort einen König, der ihn sehr verächtlich behandelt, und das muß er mit Geduld ertragen. Einige Bediente des Königs wollen indeß ihren Spas mit dem Apelles haben, und die Hof-Maler insonderheit, die er an Geschicklichkeit so sehr übertrifft, suchen nichts als sein Verderben. Sie bringen also einen von des Königs Leuten dahin, daß er zu dem Apelles gehn, und ihn im Namen des Königs zur Tafel bitten muß. Apelles kam,

der